

Betriebsanleitung

Schleppklinke *Easy Quick HG*



geprüfte Fassung: 21.10.2020

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis.....	2
Abbildungsverzeichnis.....	2
1. Hersteller.....	3
2. Technische Daten.....	3
3. Personenkreis.....	3
4. Befestigung am Gurtzeug.....	4
5. Einhängen des Schleppseils.....	4
6. Vorflugcheck.....	7
7. Ausklinken des Schleppseiles.....	8
8. Pflege und Wartung.....	8
9. Sicherheitshinweise und Haftung.....	9
10. Flugsportgeräte und die Umwelt.....	9
10.1 Natur- und landschaftsverträgliches Verhalten.....	9
10.2 Umweltgerechtes Recycling.....	10
11. Musterprüfschein.....	11

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 5.1: Detailsicht der Einhängung am Gurtzeug.....	5
Abbildung 5.2: Klinkenseil in Gurtschlaufe einschlaufen.....	5
Abbildung 5.3: Spannhülse zurückgezogen.....	6
Abbildung 5.4: Einhängen des Befestigungsseils.....	6
Abbildung 5.5: Schleppklinke im startbereiten Zustand.....	7

Hersteller

Dietmar Mathes
Pfirsichweg 37a
D-86169 Augsburg
Tel: +49 (0) 821-54371145
Mobil: +49 (0) 176- 45698513
Webseite: www.schleppklinke.de
Mail: dietmar.mathes@web.de

2. Technische Daten

Art:	einstufige, zweiteilige Klinke für UL-Schlepp Hängegleiter einsitzig und doppelsitzig
Auslösung:	Schiebehülse (Spannhülse)
max. Zugkraft:	2000 N
zu verwendende Sollbruchstelle:	UL-Schlepp 800N
Eigengewicht:	ca. 50 g

3. Personenkreis

Diese Anleitung ist für ausgebildete Drachenpiloten geschrieben worden! Piloten, die sich in Ausbildung befinden, müssen durch einen Ausbilder in die Benutzung der Schleppklinke eingewiesen werden.

4. Befestigung am Gurtzeug

Die „Easy Quick HG“ Schleppklinke wird an den dafür vorgesehenen Schlaufen des Gurtzeugs befestigt. Es werden die Schleppschlaufen für UL-Schlepp verwendet

Hierfür wird die Klinke an der bevorzugten Auslösesseite mittels Dreiecksschraubkarabiner befestigt.

Auf der Gegenseite wird das Seil mit einer geeigneten Sollbruchschnur eingeschlaucht.

5. Einhängen des Schleppseils

Das „Easy Quick HG“ System ist äußerst schnell und simpel mit dem Schleppseil zu verbinden

Durch das Zurückziehen der Spannhülse wird die Einhängenase frei. In diese wird, nachdem die Öse des Schleppseiles eingefädelt wurde, das Ende des Befestigungsseils der Klinke eingelegt. Durch Verschieben der Stahlhülse ist die Klinke verriegelt und startklar.

Der Einhängvorgang wird in Abbildung 5.1 bis 5.5 ersichtlich.

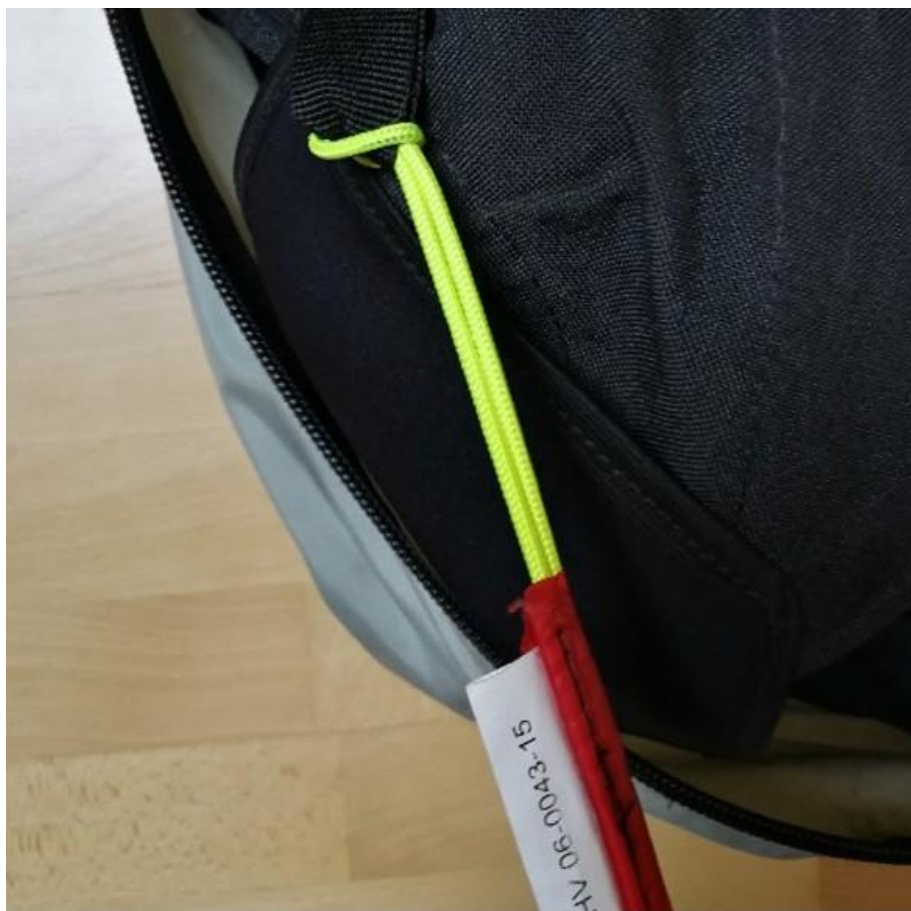


Abb. 5.1
Klinkenseil in
Gurtschlaufe
einschlaufen



Abb. 5.2
Klinke in
Gurtschlaufe
einschäkeln



Abb. 5.3 Seil
in die Klinke
einlegen



Abb. 5.4: Schließen
der Klinke durch
Vorschieben der
Hülse



Abb. 5.5:
Schleppklinke im
startbereiten Zustand

(im Bild fehlt die Sollbruchsnur)

6. Vorflugcheck

Der allgemeine Vorflugcheck muss beim Betrieb mit einer Schleppklinke um 3 Punkte erweitert werden:

1. Schleppklinke fest am Gurtzeug befestigt, Schäkel zugeschraubt, Sollbruchsnur in Ordnung?
2. Schleppseil eingehängt und Schleppklinke ordnungsgemäß geschlossen (Startcheck)?
3. Auslösegriff ohne Behinderung erreichbar

7. Ausklinken des Schleppseiles

Das „Easy Quick HG“ System ist so konzipiert, dass es sowohl unter Last als auch lastfrei ausgeklinkt werden kann. Dabei muss lediglich die Spannhülse zum Piloten hin, gegebenenfalls bis zum Körper, zurückgezogen werden. Dadurch rutscht das Befestigungsseil über die Einhängenase und gibt so das Schleppseil frei (vgl. Kapitel 5).



Anmerkung: Um die Reibkräfte am Einhängeseil gering zu halten, empfiehlt es sich, nur mit Vorseilen zu schleppen, die mit einem Ring oder Metallglied versehen sind. Bei Seileinhängeschlaufen erhöht sich zudem der Verschleiß an Klinke und Seil unnötig.

8. Pflege und Wartung

Das „Easy Quick HG“ System ist wartungsfrei. Dennoch muss in regelmäßigen Abständen folgendes überprüft werden:

- **Sämtliche Nähte auf Beschädigung**
- **Tragegurte bzw. Befestigungsseil auf Risse, Beschädigungen, etc.**
- **Sitz der Spannhülse**

Um die Lebensdauer der Schleppklinke zu erhöhen sollten mechanische Belastungen der Gurte und Schlaufen möglichst gering gehalten werden. Insbesondere ist darauf zu achten, dass kein Schmutz in den Bewegungsbereich der Spannhülse gerät, da ansonsten mit erhöhtem Verschleiß zu rechnen ist.

Die Reinigung darf nur mit lauwarmem Wasser erfolgen. Auf keinen Fall dürfen aggressive Reiniger benutzt werden.

Nachprüfung: Die Klinke unterliegt nicht der Nachprüfpflicht.

9. Sicherheitshinweise und Haftung

Generell müssen alle für den Windschlepp gültigen Vorschriften und Sicherheitsvorkehrungen beachtet und eingehalten werden!

Es wird empfohlen einen Integralhelm zu tragen, um bei einem Seilriss vor dem zurückschnellenden Zugseil geschützt zu sein.

Die Benutzung der „Easy Quick HG“ Schleppklinke erfolgt auf eigene Gefahr. Der Hersteller lehnt die Haftung für alle unmittelbaren und mittelbaren Schäden einschließlich Folgeschäden ab, die durch den Gebrauch der Klinke entstehen können.

10. Flugsportgeräte und die Umwelt

Umweltschutz, Sicherheit und Qualität sind die drei Grundwerte von Flugsportgeräten und wirken sich auf alle Bereiche aus. Wir glauben auch, dass unsere Kunden unser Umweltbewusstsein teilen.

10.1 Natur- und landschaftsverträgliches Verhalten

Sie können einfach beim Umweltschutz mithelfen, in dem Sie unseren Sport möglichst so betreiben, dass Natur und Landschaft geschont werden. Bitte nicht abseits der markierten Wege gehen, keinen Müll hinterlassen, nicht unnötig lärmern und die sensiblen biologischen Gleichgewichte der Natur respektieren. Gerade am Startplatz ist Rücksicht auf die Natur gefordert! Drachenfliegen ist ein Natursport - schützen und schonen Sie die Ressourcen unseres Planeten.

10.2 Umweltgerechtes Recycling

„Easy Quick“ bezieht bei seinen Produkten den gesamten Lebenszyklus mit ein, an dessen Ende ein umweltgerechtes Recycling steht. Die in einem Produkt eingesetzten Materialien fordern eine sachgerechte Entsorgung. Falls Sie nicht über die Möglichkeit einer umweltgerechten Entsorgung verfügen, ist „Easy Quick“ gerne bereit, das Produkt für Sie zu recyceln. Schicken Sie dafür die Klinke mit einem kurzen Hinweis an die auf Seite 3 aufgeführte Adresse.

11. Musterprüfschein:

Deutscher Hängegleiterverband e.V. im DAeC
DHV-Musterprüfstelle, Am Hoffeld 4, 83703 Gmund a.T.
Akkreditierte Musterprüfstelle für Hängegleiter und Gleitsegel
nach DIN EN ISO/IEC 17020:2012-07



MUSTERPRÜFBESCHEINIGUNG

Schleppklinke

Musterprüfnummer **DHV 06-0045-20**

Bezeichnung des Gerätemusters

Easy Quick HG

Das nachstehend bezeichnete Luftsortgerät ist als Muster geprüft im Auftrag von:

**Mathes Dietmar / Easy Fly DM KG, Pfirsichweg 37 a, 86169 Augsburg,
Deutschland**

Diese Musterprüfbescheinigung ist erteilt auf Grund der die Musterprüfung betreffenden Bestimmungen des Luftverkehrsgesetzes, der Luftverkehrs-Zulassungs-Ordnung, der Verordnung zur Prüfung von Luftfahrzeugen und der Lufttüchtigkeitsforderungen in der heute geltenden Fassung sowie zu den Bedingungen der Vereinbarung über Musterprüfung und des Schreibens vom 09.12.2020.

Die Musterprüfung gilt gemäß zugehörigem Geräte-Datenblatt Nr.: **DHV 06-0045-20**

09.12.2020

Datum der Ausstellung

Unterschrift 
Deutscher Hängegleiterverband e.V.
Am Hoffeld 4, 83703 Gmund